

einführung V/v?

Beitrag von „Bablin“ vom 13. Juni 2007 14:45

Ich hab das ganze ABC und eine Reihe von Sonderlauten der Reihe nach durchgereimt, angefangen mit:

Apfel und Aal, B wie Ball, C wie Computer, klarer Fall. D wie Dach und Ente, Elefant, F wie Fahne, diese ist bekannt (folgt ein Bild der Deutschlandfahne) ... -

Höchstens drei Laute sind bei mir immer in einer gereimten Einheit abgeschlossen (siehe oben).

Teils nehme ich wegen unterschiedlicher Vorlieben in verschiedenen Klassen unterschiedliche Anlautbilder und somit Verse. Ich hab das Ganze selbst gedichtet und gerappt; aber Ähnlichkeiten mit bzw. Anleihen von käuflich erwerbbaaren Raps (die allerdings meines Wissens überwiegend nicht in der Reihenfolge des ABCs, sondern in der Reihenfolge der Einführung gedichtet sind und auch nicht alle Buchstaben und Laute verwenden) sind unvermeidlich. Mein Rhythmus: - .. - - - - -

Einige Verse tanzen ein wenig aus dem Rhythmus.

Ganz sicher von mir ist z. B.:

Das ch in Milch, in Chamäleon und Fach ist nur für echte Experten - ach ! Der echte Experte bin ich!

Oder auch:

ng wie Ring: Ringe liebt die Inge schon lange jede Menge wat´n Ding! Junge Junge!

Pf wie Pferde - diese Tiere laufen gerne mit der Herde

sowie

Bei St wie Stern und Sp wie Spur siehst du kein sch, du hörst es nur. Du siehst das Sch in Schuhe. - Schluss und Ruhe! (Das ist mein letzter Vers, wie man sieht...)

Mehr auf Wunsch über email-Kontakt.

Bablin